

28/04

Berlin, 19. Juli 2004

Wissenschaftsrat akkreditiert die Dortmunder International School of Management

Die International School of Management (ISM) in Dortmund erfüllt die erforderlichen Mindeststandards für den Betrieb einer Fachhochschule. Zu diesem Ergebnis ist der Wissenschaftsrat gelangt, nachdem er im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens die bislang erbrachten Leistungen dieser privaten Hochschule in Lehre, Forschung und Weiterbildung geprüft hat. Die Akkreditierung wurde auf zehn Jahre ausgesprochen.

Der Vorsitzende des Wissenschaftsrates, Professor Karl Max Einhäupl, erklärt dazu: „Die ISM hat sich besonders in ihrer jüngeren Vergangenheit zu einer fachlich profilierten Hochschule entwickelt, die ihrem Anspruch nach einer gleichermaßen international- wie praxisorientierten Ausbildung ihrer Studierenden gut gerecht wird.“ Das attraktive Studienangebot sowie die gute Betreuung der Studierenden werden vom Wissenschaftsrat besonders hervorgehoben. Allerdings ist die Forschung bislang nur schwach ausgeprägt. Der Wissenschaftsrat unterstützt die Absicht der ISM, ihre Forschungsaktivitäten künftig zu intensivieren, weist aber darauf hin, dass hierzu zusätzliche Professorenstellen und entsprechende Haushaltsmittel erforderlich sind.

Einhäupl weiter: „Der Wissenschaftsrat erwartet ebenso - und hat aufgrund der zurückliegenden Leistungen der ISM auch keine Zweifel daran, dass dies gelingt - die rasche Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen und eine stärkere Internationalisierung der Lehrinhalte aller Studiengänge. So sollte es gelingen, den eingeschlagenen Weg der Internationalisierung weiter systematisch auszubauen.“

Hinweis: Die „Stellungnahme zur International School of Management Dortmund (ISM)“ (Drs. 6182/04) wird im Netz als Volltext (www.wissenschaftsrat.de) veröffentlicht, sie kann aber auch bei der Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates per Email (post@wissenschaftsrat.de) angefordert werden.

Der Wissenschaftsrat berät die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung sowie des Hochschulbaus.

Ansprechpartnerin: Dr. Christiane Kling-Mathey
Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates, Brohler Straße 11, 50968 Köln
Telefon: 0221/3776 - 243, Telefax: 0221/38 84 40, E-Mail: kling-mathey@wissenschaftsrat.de

Pressemitteilungen und Informationen: <http://www.wissenschaftsrat.de>